ich Frenbergische Bergleute in der Gegend Freyberg suche, der Bergbau wohl noch nicht so regelmäßig, als ießo getrieben worden, da= hero auch wahrscheinlicherweise noch nicht brauchlich gewesen, den Zechen gewisse Unterscheidungs = Mahmen benzulegen. Dessen ohn= geachtet glaube ich, daß der, ben der Stadt, über die Erzkaufhütten hinaus, ben dem Dorfe Hilbersdorf liegende, noch heut zu Tage also benannte Rammelsberg, vor mich das Wort redet. Auf Gebürgen wird das Wort: Rams meln gebrauchet, wenn viel Gange zusammen kommen, und da spricht der Bergmann: Die Gange rammeln sich. Oben bemeldter Herr Pastor Körner, leitet solches aus dem bohmi= schen Worte: Hromada her, welches so viel bedeutet, als im Lateinischen cumulus. Bier= von stammet ab: Hromazdeny, eine Samms lung, Versammlung, und Hromazdity zusam= menhäuffen, oder, bergmännisch zu reden, sich schaaren. Hiernach zeigte in der Grundsprache dieser Berg einen Ort an, wo sich viel Gange sammlen, häuffen oder schaaren; Und daß die=